

ZERTIFIKAT

Die Zertifizierung Bau GmbH bescheinigt, dass

Herr Hendrik Petri

geb. am 16.09.1975 in Leipzig
vom 08.11. – 13.11.2021 im BZB Krefeld
am 43 Stunden umfassenden Lehrgang mit Erfolg teilgenommen hat
und die Qualifikation

**Qualifizierte Führungskraft/Fachbauleiter
für Betoninstandhaltung
nach DAfStb-Richtlinie**

nach der Prüfungsordnung der Zertifizierung Bau GmbH
(Stand 16.01.2015) erworben hat.

Lehrgangsinhalte:

Technische Baubestimmungen; Beton- und Stahleigenschaften; Prinzipien und Verfahren für Schutz und Instandsetzung; Oberflächeneigenschaften der Betonunterlage; Schutz- und Instandsetzungsmittel; Erstellung eines Instandhaltungsplanes; Prinzipien und Verfahren der Betoninstandsetzung; Verstärken von Betonbauteilen; Prüfpflichten des Unternehmers; Regelwerke der Betoninstandhaltung und Unternehmerpflichten.

**Zertifikats-Nr.: 237/QF
gültig bis: 12.11.2024**

Berlin, 13.11.2021



Dr.-Ing. Matthias Witte
(GF Zertifizierung Bau GmbH)



Dr.-Ing. M. Fiebrich
(Vors. Prüfungsausschuss)

Anlage zum Zertifikat „Qualifizierte Führungskraft/Fachbauleiter für Betoninstandhaltung nach DAfStb-Richtlinie“

Detaillierte Lehrgangsinhalte:

Technische Baubestimmungen in der Betoninstandhaltung

Bauproduktenrichtlinie, Bauproduktenverordnung
Musterliste technische Baubestimmungen, Bauregellisten
Stand der harmonisierten Normung

Betoneigenschaften

Lastabhängige, lastunabhängige Verformungen
Expositionsklassen, Mindestbetondeckung
Zementklassen und Eigenschaften, Frischbetonprüfung,
Festbetonprüfung
Sonderbeton – Spritzbeton – Technik – Nass- und
Trockenspritzverfahren

Verstärken von Betonbauteilen

Spritzbetonergänzung
Gesundheit, Sicherheit, Umweltschutz

Prinzipien und Verfahren für Schutz und Instandsetzung

(Realisierung, Absenken des Wassergehaltes, Chloridextraktion,
kath. Korrosionsschutz), Korrosionsmechanismen,
Restnutzungsdauer von Instandsetzungsmaßnahmen

Stahleigenschaften

Historische Baustähle, Bauen im Bestand

Standortsicherheitsrelevanz und Verkehrssicherheit

Oberflächeneigenschaften der Betonunterlage

Fassadenbeton, Leichtbeton, Betonfußboden im
Industriebereich, LP-Beton im Straßen- und Brückenbau
Leistungsmerkmale, Einsatzbereiche, Entsorgungskonzepte
(chem. Analysen u. a.) der Untergrundvorbereitungsverfahren
Prüfpflichten des Unternehmers

Materialtechnische Bestandsaufnahme, Ist-Zustand

Zerstörungsfreie Prüfverfahren, Schadenskataster
Geräteausstattung des Unternehmens

Schutz- und Instandsetzungsstoffe

(Hydrophobierungen, Beschichtungssysteme, Mörtel, Betone, Rissfüllstoffe)
Leistungsmerkmale nach DIN EN 1504, DIN V 18026, DIN V 18026
u. a. Verbundsystemeigenschaften,

Analyse ausführungsbedingter Schäden
(Rissüberbrückung, Osmose, Kapillarreaktionen, Hydrostatische Drücke,
Gasdrücke)
Feuerwiderstand, Trockenschichtdicken
Auswahl der Stoffe zur Einhaltung des Instandsetzungskonzeptes

Die Prüfpflichten des Unternehmers hinsichtlich Instandsetzungskonzept, Instandsetzungsplan und Leistungsbeschreibung

Arbeitsplan des Unternehmers, Eigenüberwachungsplan

**Regelwerke in der Betoninstandhaltung unter besonderer
Berücksichtigung der VOB einschließlich VOB/C, ATV DIN 18349,
DIN EN 1504 – 9 sowie DIN EN 1504 – 10**

Unternehmerpflichten:

Nach VOB/A in der Angebotsphase, nach VOB/B und
Werkvertragsrecht des BGB in der Erfüllungsphase

Wahrnehmung von Prüfungs- und Hinweispflichten:

Zeitpunkt – schon bei Abgabe eines Angebots auf der Grundlage eines
FremdLV oder später?

Werkvertragliche Unternehmerhaftung, insbesondere bei selbständiger
Angebotsbearbeitung (Kostenanschlag) – Unternehmer als faktischer
Planer: Instandhaltungsplanung und Arbeitsplan

Abnahme: Abnahmeformen (technische und rechtliche Abnahmen)
und Wirkungen (Bedeutung für Schutzpflichten und Gefahrtragung)

Vergütung (Hauptleistungen, Nebenleistungen, besondere Leistungen,
Aufmaßregeln), **Nachträge** nach VOB/B-Regeln,
Ablaufstörungen und Zahlungsansprüche sowie Vergütungssicherung

**Sachmängelansprüche und Sachmängelrechte einschließlich
Verjährungsregeln**

Instandhaltungsplan

Qualitätssicherung der Ausführung

Personalqualifikation
Auswertung der Überwachung und Schlussfolgerungen